

Das neue Buch

Autor(en): **Lektor, Johannes**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **109 (1983)**

Heft 47

PDF erstellt am: **03.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BERGHOF

Kirsch

ALTSILBER

zum Kaffee
zum Fondue
zum Gemütlichsein



bodenständig gut

**BERGHOF**

Pflümli

für den Ehrenplatz
im Gänterli



bodenständig gut

**BERGHOF**

Williams

das ganze Wallis
im Glas



bodenständig gut

**BERGHOF**

Gravensteiner

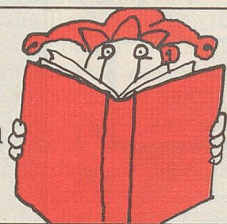
der feine Duft
knackig
frischer Äpfel



bodenständig gut

**BERGHOF****BERGHOF****BERGHOF****BERGHOF**

Das neue Buch



Traumreisen

Von unserem Mitarbeiter Adolf Born erschienen neulich im Nebel-spalter acht mehrfarbige Illustrationen. Es waren Kostproben aus dem neuen Bildband «Traumreisen» mit rund 100 farbigen Blättern – «Dokumente einer touristischen Lust», je nach Gelegenheit einfühlsam, ironisch oder witzig kommentiert von Lothar Kusche, und vom Gerstenberg Verlag, Hildesheim, (wie dieser gesteht:) genüsslich vor dem Publikum ausgebreitet. Born (53) ist einer der bekanntesten Cartoonisten der CSSR und einer der Versponnensten ebenfalls. Reisend bewegt er sich vorwiegend in der Phantasie, wobei ihm Mythologisches und Literarisches, Künstlerisches und Technisches, Historisches und Gegenwärtiges, Reales und Phantastisches begegnen und dauernd durcheinandergeraten, was er – in einem liebenswerten Verwirrspiel – skurril oder hintergründig,

vergügt oder hinterhältig vermischt zur Darstellung bringt in der Art vergilbter Dokumente, mystischer Konterfeis oder mit einem Anflug von naiver Malerei. Dennoch entbehrt der grossformatige Band keineswegs der hilfreichen Systematik: Er ist inhaltlich wohlgeordnet in vier Kapitel, nämlich über die Kunst, Reisebekanntschaften zu machen, sich über Wasser zu halten, Ansichtskarten zu verschicken und berühmten Leuten zu begegnen. Der Leser begegnet zudem einem äusserst wandlungsfähigen Born und – von diesem angeregt – wohl auch der eigenen Phantasie. Gute Reise!

Johannes Lektor

Ein Komponist, der mangelnde Ideen durch Überproduktion an Noten ausgleichen wollte, beklagte sich bei einem Kritiker: «Wenn ich mein Auskommen haben will, muss ich die halbe Nacht durcharbeiten.»
«Sie sind ein guter Mensch», antwortete der Kritiker. «Sie stehlen sich den Schlaf, um ihn anderen zu schenken.»



HANS DERENDINGER

Einfälle und Ausfälle

Gelegentlich scheint auch das Leben den Kaltwasser- mit dem Warmwasserhahn zu verwechseln.

Es ist dafür gesorgt, dass es uns am Unnötigsten nicht fehle.

Was kommen muss: das Leben in Pillenform, alle Freuden (die unendlichen), alle Schmerzen (die unendlichen) in ausgewogener Komposition, mit etwas Wasser unzerkaut zu schlucken.

Erwachsene benehmen sich meist wie Erwachsene, Nationen von Erwachsenen meist wie Halbwüchsige.

Die Bürgerlichen von heute geben sich gern als die Erben der Revolutionäre von gestern. Sie sind aber Erben ohne Erbschaft.

Kollektiver Irrtum sei leichter zu tragen, sagt Stanislaw Lec. Die Frage ist nur, ob sich das Volk erinnert, dass der Irrtum kollektiv war.

Neu

altra die neue Dimension rund ums Bett

Victoria
DESIGN

Möbel für Ästheten

Ich möchte mehr sehen von altr. Senden Sie mir bitte die farbige altr Dokumentation mit Preisliste und Verzeichnis der Fachgeschäfte mit altr Präsentation

Name/Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Einsenden an Victoria-Werke AG, 6340 Baar.
Verkauf durch autorisierte Fachgeschäfte.

NS 837